

Offizielles Mitteilungsorgan des ESV
Communications officielles de l'AFLS

Sägemehl splitter

Eclats de sciure

In dieser Ausgabe / Dans cette édition

- + Mitteilungen
- + Kommende Anlässe
- + Wir gratulieren
- + Veteranenecke



ESAF 2022

Sörenberg empfing den Schwingerkönig

Am Mittwochabend, 31.8.2022 war Sörenberg im Ausnahmezustand. Tausende waren beim Empfang des neuen Schwingerkönigs Joel Wicki in seiner Heimat mit dabei.

Welche Sympathien der neue Schwingerkönig Joel Wicki geniesst, ist schon bei der Anfahrt durchs Entlebuch nach Sörenberg spürbar. Fast an jeder Hausecke hängen Gratulationsplakate, welche zunehmen, je näher man der Heimat des neuen Königs kommt.

Einzug mit Siegermuni «Magnus»

Zu tausenden säumten am Mittwoch die Anhänger von Joel Wicki die Strasse in Sörenberg, als dieser mit Siegermuni «Magnus» ins Dorf einmarschierte. Ein rund 30 Nummern starker Umzugs--Tross begleitete den frisch erkorenen Schwingerkönig auf dem Weg zum Festplatz, wo eine Festwirtschaft für rund 5'000 Personen mit Tischen und Bänken eingerichtet war. Diese reichte aber bei weitem nicht aus. Fast noch einmal so viele Personen suchten sich am Hang oberhalb des Festplatzes einen Stehplatz. «Wenn ich diesen Auflauf von begeisterten Leuten sehe, beginne ich langsam zu realisieren, was ich da in Pratteln erreicht habe», sagte ein sichtlich gerührter Joel Wicki.

Gratulationswünsche von Ueli Maurer

«Wir haben einen König», rief Gemeindepräsidentin Hella Schnider ins Mikrofon, als sie die überwältigende Menge auf

dem Festplatz begrüßte. Sie hatte, zusammen mit ihren Ratskolleginnen und -kollegen und dem Vorstand des Entlebucher Schwingerverbandes, die Siegesfeier innert kürzester Zeit auf die Beine gestellt. Sabine Achermann, welche charmant und fachkundig durch den offiziellen Teil führte, durfte einige Prominenz aus Politik und Sport am Mikrofon begrüßen. Bundesrat Ueli Maurer liess es sich nicht nehmen, die Gratulationswünsche des Bundesrates persönlich in Sörenberg zu überbringen. «Ich bin schon an vielen Feierlichkeiten gewesen, aber was hier in diesem kleinen Dorf abgeht, topt alles», meinte der Magistrat und sagte weiter, «die ganze Region und Flühli-Sörenberg im Speziellen haben diesen Schwingerkönigstitel verdient». Joel Wicki sei ein würdiger König, der alle Werte des Schwingsports perfekt verkörpere. Markus Lauener vom Eidgenössischen Schwingerverband liess durch das Organisationskomitee von Pratteln dem neuen König die Schwinghose überreichen, welche er im Schlussgang trug. Die Gratulationswünsche der Luzerner Regierung überbrachte Regierungsrat Fabian Peter.

Überraschungsgäste zum Schluss

Matthias Sempach, der Schwingerkönig von 2013 in Burgdorf, schenkte Joel Wicki eine rund fünf Meter hohe Eiche in Anlehnung an das Logo von Pratteln, welches aus einem Eichenblatt bestand. Sempach schwang 25 Jahre für die Berner und bewirtschaftet heute im Entlebuch einen Landwirtschaftsbetrieb.

«Mein Herz schlägt immer noch für die Berner, aber im Schlussgang stand ich Joel Wicki sehr nahe, weil er ein guter Kollege von mir ist und zwischen uns alles passt», meinte Sempach mit einem Lächeln im Gesicht. Kein Wunder, denn die beiden verbindet viel. Auch Joel Wicki absolviert zur Zeit die Ausbildung zum Landwirt und hat in Sörenberg einen Bauernbetrieb übernommen. Die Bergbahnen Sörenberg schenkten ihrem Botschafter eine neue Kängisgondel und

die Migros überbrachte für den Entlebücher Nachwuchs einen Check. Den Abschluss unter eine sehr gelungene Siegesfeier lieferte Musiker Marco Kunz, welcher den extra für die Innerschweizer Schwinger auf Pratteln hin geschriebenen Song «Mitenand», persönlich in Sörenberg vortrug und zur Freude der Festbesucher noch zwei Songs draufsetzte.

*Guido Bucher
Medienchef ISV*



Foto @Nicole Rohner

ESAF 2022



ESAF 2022



Fotos @Swiss-Image

Mitteilungen

SCHLUSSGANG-Wertung 2022: Alle Entscheidungen gefallen

Zum dritten Mal hat Samuel Giger die SCHLUSSGANG-Wertung, offizielle Jahrespunkteliste des Eidgenössischen Schwingerverbandes, zu seinen Gunsten entschieden. Innerhalb der ersten 13 Ränge sind alle 5 Teilverbände mindestens einmal vertreten.

Giger siegt zum dritten Mal

Kilchberger Sieger Samuel Giger setzt sich am Ende mit 51 Punkten, sieben Zähler vor Schwingerkönig Joel Wicki durch. Auf Rang 3 und 4 landen die punktgleichen Matthias Aeschbacher und Werner Schlegel. Aeschbacher klassiert sich auf dem Podest aufgrund des besseren Resultates am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest 2022 in Pratteln im Baselbiet. Die Top 10 ergänzen Adrian Walther, Lario Kramer, Domenic Schneider, Sven

Schurtenberger, Michael Ledermann und Fabian Staudenmann. Vier der fünf Teilverbände sind in den Top 10 vertreten. Bester Nordwestschweizer Schwinger ist Adrian Odermatt auf Rang 13.

Siegerliste der letzten Jahre

- 2022 Giger Samuel (NOSV)
- 2021 Giger Samuel (NOSV)
- 2019 Wicki Joel (ISV)
- 2018 Giger Samuel (NOSV)
- 2017 Stucki Christian (BKSV)
- 2016 Orlik Armon (NOSV)
- 2015 Stucki Christian (BKSV)
- 2014 Sempach Matthias (BKSV)
- 2013 Sempach Matthias (BKSV)
- 2012 Sempach Matthias (BKSV)
- 2011 Gisler Bruno (NWSV)
- 2010 Laimbacher Philipp (ISV)
- 2009 Stucki Christian (BKSV)

Manuel Rööfli, Redaktionsleiter Schlussgang



Samuel Giger, Sieger SCHLUSSGANG-Wertung 2018, 2021 und 2022 (Foto @Lorenz Reifler)

Kommende Anlässe

Schwingfest-Daten 2023

<i>Unspunnen-Schwinget</i>	<i>Interlaken</i>	<i>27.08.</i>
<i>Bernisch Kantonales Schwingfest</i>	<i>Tramelan</i>	<i>25.06.</i>
Berner-Jurassisches Schwingfest	St.-Imier	30.04.
Emmentalisches Schwingfest	Bowil	14.05.
Mittelländisches Schwingfest	Frauenkappelen	20.05.
Oberaargauisches Schwingfest	Kirchberg	27.05.
Seeländisches Schwingfest	Lyss	11.06.
Oberländisches Schwingfest	Frutigen	09.07.
<i>Innerschweizerisches Schwingfest</i>	<i>Dagmersellen</i>	<i>02.07.</i>
Schwyzer Kantonschwingfest	Küssnacht	30.04.
Zuger Kantonschwingfest	Zug	07.05.
Luzerner Kantonschwingfest	Nottwil	14.05.
Urner Kantonschwingfest	Altdorf	21.05.
Ob- und Nidwaldner Kantonschwingfest	Alpnach	04.06.
<i>Nordostschweizer Schwingfest</i>	<i>Mollis</i>	<i>25.06.</i>
Thurgauer Kantonales Schwingfest	Neukirch-Egnach	30.04.
Zürcher Kantonschwingfest	Zürich	14.05.
Glarner-Bündner Kantonschwingfest	Elm	29.05.
St. Galler Kantonschwingfest	Wittenbach	04.06.
Bündner-Glarner Kantonschwingfest	Flims	18.06.
Appenzeller Kantonschwingfest	Oberegg	09.07.
Schaffhauser Kantonschwingfest	Ramsen	13.08.
<i>Nordwestschweizerisches Schwingfest</i>	<i>Deitingen</i>	<i>13.08.</i>
Basellandschaftliches Kantonschwingfest	Ettingen	06.05.
Baselstädtisches Kantonschwingfest	Basel	18.05.
Aargauer Kantonschwingfest	Möhlin	04.06.
Solothurner Kantonschwingfest	Obergösgen	25.06.
<i>Südwestschweizerisches Schwingfest</i>	<i>Romanel s/L</i>	<i>16.07.</i>
Waadtländer Kantonschwingfest	Genolier	14.05.
Freiburger Kantonschwingfest	offen	27.05.
Neuenburger Kantonschwingfest	offen	04.06.
Walliser Kantonschwingfest	Morgins	13.08.
<i>Stoos-Schwinget</i>		<i>11.06. evtl. 17.06.</i>
<i>Schwarzsee-Schwinget</i>		<i>18.06.</i>
<i>Rigi-Schwinget</i>		<i>09.07. evtl. 16.07.</i>
<i>Weissenstein-Schwinget</i>		<i>22.07.</i>
<i>Brünig-Schwinget</i>		<i>30.07. evtl. 06.08.</i>
<i>Schwägalp-Schwinget</i>		<i>20.08.</i>

Unspunnen 2023

«Araris» der Siegermuni

Nun ist der Startschuss für die traditionsreiche Sportveranstaltung definitiv gefallen: Am Donnerstagabend, 15.9.2022 wurde auf der Höhematte in Interlaken der Lebendpreis für den Gewinner des im nächsten Jahr stattfindenden Schwingfestes präsentiert. Unter den geladenen Gästen der Munitaufe tummelten sich mehrere bekannte Persönlichkeiten.

Taufe auf der Höhematte

Was für ein riesiges Rindvieh, mag sich der einsame Spaziergänger, welcher am Donnerstagabend über die Höhematte schlendert, denken, als er «Araris» erblickt. Unter Umständen denkt er dasselbe über Wenger Kilian, den Taufpaten des Munis. Beide Lebewesen strotzen vor Stärke. Die Munitaufe fand im Herzen des Berner Oberland in einem würdigen Rahmen mit zahlreichen Zuschauern und unter Anwesenheit von OK-Mitgliedern, Gästen und Sponsoren statt.

«Araris», der im Jahr 2020 das Licht der Welt erblickte, stamme aus Beatenberg, von der Familie Aebersold, wie der OK-Präsident des Unspunnen-Schwinget Hannes Rubin erklärt. Gestiftet wurde der lebende Hauptpreis von der Migros, welche via Wettbewerb im hauseigenen Magazin den Namen für das imposante Tier ermittelte. Als Siegerin ging schliesslich Nathalie Brunner aus Kirchberg hervor.

Siegermuni «Araris»

Der kräftige und heute bereits über 600 Kilo schwere Muni, der dem Sieger des

Schwingwettkampfes als Preis übergeben wird, ist auf dem Bauernhof von Andrea und Hansueli Aebersold in Beatenberg zu Hause. Bis zum Unspunnen-Schwinget Ende August 2023 soll der Muni noch tüchtig Gewicht zulegen und gut eine Tonne auf die Waage bringen.

Die Munitaufe auf der Höhematte in Interlaken, auf der auch der traditionsreiche Unspunnen-Schwinget stattfinden wird, wurde vom Alphorn-Duo Jasmin Gerber und Franz Grossniklaus begleitet. Auch Fahnschwinger Stephane Zurbuchen sowie die Musikanten Chantal und Christoph Häni trugen zur festlichen Stimmung bei. So wurde der Muni aus Beatenberg vor einer stimmigen Kulisse schliesslich auf den Namen «Araris» getauft.

Die Besten der Besten

Seit rund einem Jahr werde bereits an dem kommenden Unspunnen-Schwinget gearbeitet, erzählt Präsident Hannes Rubin, der sich sehr über den nun erfolgten «definitiven» Startschuss der nur alle sechs Jahre stattfindenden Sportveranstaltung freut. Im Gegensatz zum Schwing- und Älplerfest in Pratteln wird sich am Schwingfest in Interlaken die Elite aus der ganzen Schweiz treffen. «Diese Rahmenbedingungen machen den traditionellen und urchigen Anlass einzigartig.» Auch die Verteilung der Eintrittskarten, welche nicht direkt erworben werden können, gehört zum ursprünglichen Charakter des Festes. Die Tickets werden unter den Verbänden aufgeteilt.

Einer, der den Lebendpreis im nächsten Jahr nach Hause nehmen könnte, ist Schwingerkönig Wenger Kilian. Der Götteri von Muni «Araris» freut sich auf die kommende Ausgabe des Schwingfestes. Ob er dieses gewinnen wird, das werde sich nächsten Sommer zeigen, so der bescheidene Athlet. «Bis dahin nehme ich jetzt erst einmal meine Pflichten als Muni-Götteri wahr.» Wie diese genau aussehen werden, dies vermag Wenger noch nicht zu sagen. Das imposante Tier mag Brot. «Deshalb werde ich ihm sicherlich einmal ein Stück vorbeibringen», erklärt der Schwinger und schmunzelt.

«Araris» wird von alledem wahrscheinlich nicht viel mitbekommen. Der stramme Muni darf nach dem Schaulauf auf der Höhematte wieder auf seinen Hof in Beatenberg zurückkehren, wo er in den kommenden nicht ganz zwölf Monaten bis zum legendären Unspunnen-Schwinger noch ordentlich an Masse zulegen wird. So, dass er im Sommer 2023 rund eine Tonne auf die Waage bringen und somit ein kapitaler Lebendpreis für den besten der 120 teilnehmenden Schwinger sein wird.

Quelle: Jungfrau Zeitung



Schwingerkönig und Munigötteri Kilian Wenger und der Züchter Hansueli Aebersold präsentieren den Siegermuni "Araris" (Foto @Barbara Loosli)

Verbandsnachrichten

Der Siegermuni am ISAF 2023 in Dagmersellen heisst «Toni»

Der Termin für das 116. Innerschweizerische Schwing- und Älplerfest (ISAF) in Dagmersellen vom 2. Juli 2023 rückt unaufhaltsam näher. Als einen ersten Höhepunkt konnte am 16.9.2022 die Munitaufe durchgeführt werden. Die gediegene Feier wurde durch die Alphorntrüme Dagmersellen musikalisch eröffnet.

Anschliessend begrüsst Gabenchef Tobias Wyss die Gäste. Er dankte dem Sponser für die grosszügige Unterstützung des Anlasses und freute sich, mit dem gewählten Stier einen würdigen Siegerpreis präsentieren zu dürfen.

Der Munisponser, Toni Hügi, konnte wegen eines Auslandsaufenthaltes nicht anwesend sein. Als Stellvertreter der Hügi AG, Nebikon, begrüsst Beat Wandeler die Anwesenden.

Der Züchter, Tomas Gerber, verriet einiges über die Vorfahren des edlen Tieres. So war seine Grossmutter weltweit eine

der erfolgreichsten Zuchtkühe. Der Muni steht im Stall der TGD Holstein in Dagmersellen. Das aktuelle Gewicht von 550 kg dürfte sich bis zum Festtag auf 900 bis 1000 kg erhöhen.

Zum Schluss der Munitaufe dankte Gabenchef Tobias Wyss allen Anwesenden für ihr Kommen und lud zu Wurst und Brot ein. Die Einladung wurde rege genutzt und es entstanden spannende Diskussionen rund um das kommende Fest. Tobias Wyss konnte vermelden, dass die Sammlung der Ehrengaben nach den Sommerferien gut gestartet sei. Er sei sich der grossen Herausforderung bewusst, für jeden Schwinger eine passende Gabe zu finden. Die Unterstützung im Gabenteam und die wohlwollende Haltung in der Bevölkerung stimme ihn optimistisch, das vorgegebene Ziel zu erreichen.

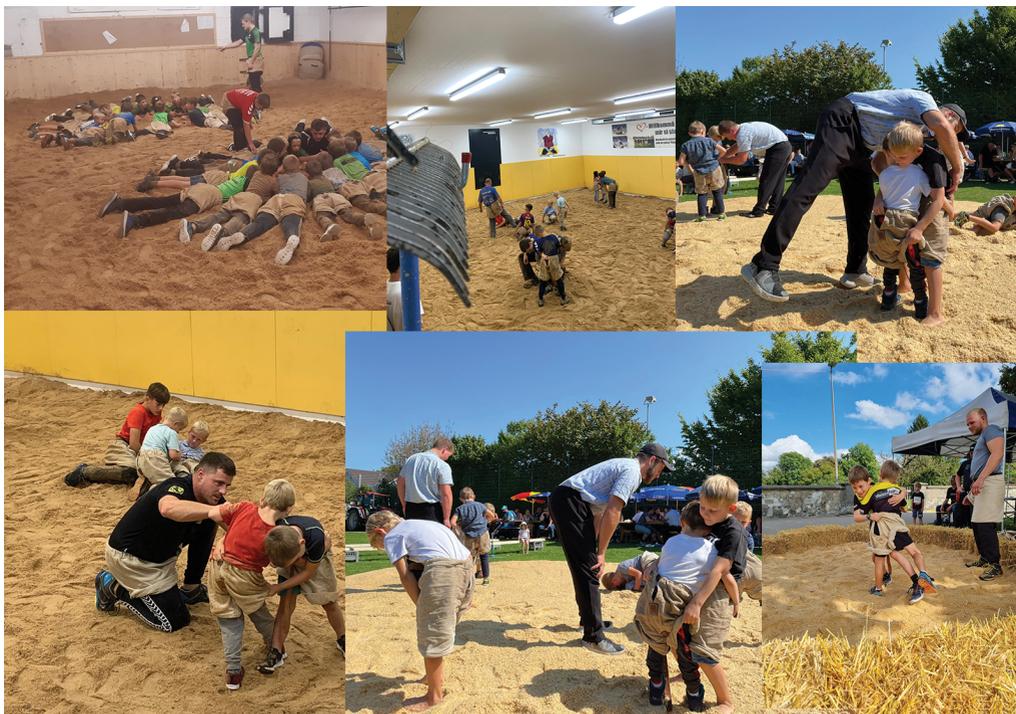
Hans Schnider



Sieger Muni Toni, Tomas Gerber (Züchter), Corin Bossert (Ehrendame), Beat Wandeler, Hügi AG, Markus Grüter (OK-Präsident), Tobias Wyss (Gabenchef), Jenny Bossert (Ehrendame)

Junior

Impressionen vom nationalen Schwinger Schnuppertag 2022



Fotos @Pascal Schönenberger, @Reto Zbinden, @Tanja Haas, @Nicole Rohner

Kommende Anlässe

Ankündigungen der Versammlungen

ISV				
Schwingersektion Nidwalden	GV	18.11.2022		
Schwingclub Zug u.U.	GV	26.11.2022		
Schwingklub Rothenburg u.U.	GV	03.12.2022		Kulturhalle Rothenburg
Schwingerverband am Mythen	GV	09.12.2022		
Schwingklub March-Höfe	GV	10.12.2022		
Schwingklub Surental	GV	10.12.2022		Nottwil
Schwingklub Schattdorf	GV	05.01.2023	19.00	Rest. Windrad, Schattdorf
Schwyzer Kant. Schwingerverband	DV	14.01.2023	18.30	Kirchgemeindehaus, Oberarth
Luzerner Kant. Schwingerverband	DV	21.01.2023		Aula SPZ, Nottwil
Ob- und Nidwaldner Schwingerverband	DV	21.01.2023		
ISV	DV	04.03.2023		Dagmersellen
NOSV				
Schwingklub Mittelrheintal	HV	28.10.2022	19.00	Rest. Sternen, Kriessern
Schwingklub Herisau	HV	04.11.2022	19.30	Rest. Engel, 9100 Herisau
Schwingklub Zürcher Unterland	GV	04.11.2022	19.00	Rest. Sternen, Bülach
Schwingerverband Rapperswil u. U.	GV	04.11.2022	19.30	Rest. Schützenhaus, Uznach
Schwingerverband Bodensee und Rhein	GV	05.11.2022	19.30	Rest. Schloss Seeburg, Kreuzlingen
Schwingerverband Unterthurgau	GV	5.11.2022		
Schwingerverband Oberthurgau	HV	12.11.2022	19.30	Eissportzentrum Oberthurgau, Romanshorn
Schwingerverband St. Gallen u. Umgebung	HV	12.11.2022	18.00	Turnhalle Bruggen

Kommende Anlässe

Ankündigungen der Versammlungen

Schwingklubs Domat/Ems	GV	17.11.2022		
Schwingklub Zürich	GV	18.11.2022		
Schwingclub Wolfhalden	HV	18.11.2022	19.00	Rest. Hohe Lust, Lutzenberg
Rheintal-Oberländer Schwingerverband	HV	18.11.2022	18.45	Rest. Löwen, Oberriet
Schwingclub Chur	GV	18.11.2022	18.00	Hotel Chur, Chur
Schwingclub Heinzenberg	GV	18.11.2022	20.00	
SK Glatt- u.Limmattal	GV	19.11.2022	17.00	Rest. Heimat, 8953 Dietikon
Schaffhauser Kt. Schwingerverband	GV	20.11.2022		
Schwingklub Appenzell	HV	26.11.2022		Turnhalle Schwende
Thurgauer Kt. Schwingerverband	DV	27.11.2022	13.30	Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch (Egnach) TG
St.Galler Kt. Schwingerverband	DV	27.11.2022	09.00	Mehrzweckhalle Dietfurt
Appenzeller Kt. Schwingerverband	DV	10.12.2022		
Bündner Kt. Schwingerverband	DV	10.12.2022	13.15	Apéro, anschl. 14.00 Versammlung
NOSV	DV	15.01.2023		Schänis
BKSV				
Schwingklub Biel	GV	26.10.2022	19.30	Gasthof Brücke, Hagneck
Schwingklub Burgdorf	HV	04.11.2022	20.00	Rest. Krone, Rüegsbach
Schwingersektion Hasliberg	HV	11.11.2022		
Schwingklub Herzogenbuchsee	HV	11.11.2022	19.00	Nachtessen, anschl. 20.00 Versammlung / Rest. Kreuz, Herzogenbuchsee
Seeländischer Schwingerverband	HV	26.11.2022	18.30	Gasthof Bären, 3255 Rapperswil BE
Jura bernois	HV	26.11.2022		

Ankündigungen der Versammlungen

Schwingersektion Niedersimmental	HV	26.11.2022		
Oberaargauischer Schwingerverband	HV	03.12.2022		Region Huttwil
Berner Oberländischer Schwingerverband	DV	04.12.2022	13.15	Boltigen
Schwingersektion Reichenbach	HV	28.12.2022		
BKSV	DV	15.01.2022		Berner Jura
Schwingklub Trub	HV	21.01.2022	13.00	Gasthof Löwen, Trub
NWSV				
Schwingklub Mümliswil-Ramiswil	GV	21.10.2022		
Bezirksschwingklub Sissach	GV	28.01.2022		
Bezirks-Schwingklub Waldenburg	GV	12.11.2022	19.30	Rest. Chilchli, 4438 Langenbruck (Bärenwil)
Schwingclub Binningen	GV	12.11.2022		
Basellandschaftlicher Kantonal-Schwingerverband	GV	25.11.2022		
Schwingklub Fricktal	GV	25.11.2022	19.30	
Schwingklub Zurzibiet	GV	26.11.2022		Rest. Kreuz, Gippingen
NWSV	DV	21.01.2023		Deitingen
SWSV				
Club des lutteurs Estavayer & environs	AG	11.11.2022		
Club des lutteurs Mont-sur-Rolle	AG	17.11.2022	19.00	Mont-sur-Rolle
Fribourg	AG	26.11.2022	13.30	Léchelles FR
ARLS	AD	21.01.2023		Romanel-sur-Lausanne
Club des lutteurs du Vignoble	AG	17.02.2023	19.00	

Da war noch...

Jahrbuch & Kalender zur Schwingsaison 2022



EIDGENÖSSISCHER SCHWINGERVERBAND
Association fédérale de lutte suisse

JAHRBUCH & KALENDER ZUR SCHWINGSAISON 2022

BESTELLUNG
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «OFFIZIELLES JAHRBUCH SCHWINGEN 2022» zum Preis von je CHF 29.00, Versandkosten CHF 6.00, ISBN 978-3-03818-410-2
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «OFFIZIELLER SCHWINGER-KALENDER 2022» zum Preis von je CHF 25.00, Versandkosten CHF 6.00, ISBN 978-3-03818-393-8
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «KOMBIANGEBOT: JAHRBUCH UND KALENDER 2022» zum Spezialpreis CHF 49.00 anstelle von CHF 54.00, Versandkosten CHF 6.00

WEBERVERLAG.CH
Telom einsenden / faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 33 65 55 36 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch, www.schluzgangshop.ch

Name/Vorname _____
Adresse _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____
Datum _____ Unterschrift _____

Das «Offizielle Jahrbuch des Eidgenössischen Schwingerverbands ESV». Auf insgesamt 200 Seiten wird in Wort und Bild über die Schwingsaison 2022 (sämtliche Kranz- und Bergkranzfeste) – insbesondere aber auf über 80 Seiten ausführlich über das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2022 berichtet. Das grosszügige neue Bildbandformat setzt die «Bösen» dabei noch besser in Szene.

200 Seiten, 24 × 24 cm, gebunden

ISBN 978-3-03818-410-2, CHF 29.- | EUR 29.-

Bestellung unter: www.weberverlag.ch (erscheint im Oktober 2022)

Offizieller Kalender des Eidgenössischen Schwingerverbandes.

Der Reinerlös resp. mindestens CHF 5.00 pro Kalender fliesst in den Hilfsfonds des ESV und der Eidgenössischen Schwingerhilfskasse.

14 Blätter, doppelseitig, bedruckt

43 × 34,5 cm, Spiralbindung

ISBN 978-3-03818-393-8, CHF 25.- | EUR 25.-

Bestellung unter: www.weberverlag.ch (erscheint im Herbst 2022)

Veteranenecke

Emmentaler Schwinger-Veteranen auf Schloss Burgdorf

Die Emmentaler Schwinger-Veteranen besuchten mit ihren Partnerinnen das renovierte Schloss in Burgdorf. Auf Einladung der Obmannschaft nahmen 36 Personen am Veteranen-Ausflug teil. Beim Apéro, gespendet vom Schwingklub Burgdorf, fanden angeregte Debatten über das Weltgeschehen und vor allem über das Schwingen statt. Das Duett Wiedmer Alfred / Schlüchter Walter spielten mit den Schwyzerörgeli und Lan-

gnauerli rassige Stücke zur Unterhaltung auf. In einem rustikalen Raum des Schlosses wurde uns das Mittagessen serviert, anschliessend fand eine Führung durch das Schloss mit geschichtlichen Erläuterungen statt. Die Jasser hatten auch Zeit zum Kartenspiel. Die Teilnehmenden verbrachten in Burgdorf einen kurzweiligen Tag und konnten sich zufrieden verabschieden.

Ueli Schlüchter

1. Herbsttreffen der Aargauer Schwinger-Veteranen-Vereinigung

Die Aargauer Schwinger-Veteranen-Vereinigung führte am 24.09.2022 in der Waldhütte der Männerriege Bözberg das erste Herbsttreffen durch. Trotz Regenwetter und Terminkollisionen fanden doch einige Mitglieder den Weg auf den Bözberg. Treffpunkt war bei der Liegenschaft von Verena und Hanspeter Dätwiler auf dem Altstalden in der Gemeinde Bözberg. Nach einem kurzen, gemeinsamen Fussmarsch konnte die Obmannschaft die Schwinger-Veteranen in der Waldhütte begrüßen. Besonders begrüßen durfte sie den Überraschungsgast und Neueidgenossen Widmer Tobias (erster eidgenössischer Kranz in Pratteln) vom Schwingklub Aarau.

Nach einem Apéro im Aussenzelt wurden die Gäste in der Waldhütte mit Steaks, Würsten und Salaten verpflegt.

Vor dem Dessert, das von zwei guten «Feen» des Schwingklubs Baden-Brugg hergestellt und gespendet wurde, durften die Anwesenden den spannenden Worten von Tobias Widmer zuhören. Tobias schilderte mit Stolz seinen Werdegang zum Eidgenössischen Kranzschwinger.

Die Anwesenden bestaunten gespannt die Schilderungen auch über die neuen Trainingsmöglichkeiten im Trainingszentrum (Spitzensport in der Armee) in Magglingen und bedankten sich mit grossem Applaus bei Tobias.

Nach diesen sehr interessanten und aufschlussreichen Schilderungen, die nicht nur die Sonnenseiten des Schwingens und des Erfolges aufzeigten, durften sich die Anwesenden am Kuchenbuffet bedienen und weiterhin den Gedankenaus-

tausch pflegen. Der ganze Bericht mit Einzelheiten wird in Kürze auf der Homepage der Aargauer Schwinger-Veteranen-Vereinigung unter www.asvv.ch zu lesen sein.

Fredy Liebi



Der Neu-Eidgenosse Tobias Widmer inmitten der Aargauer-Schwinger-Veteranen-Vereinigung

Impressum

Häufigkeit
Print-Auflage / Online-Versand
Layout
Herausgabe und Druck
Bilder
Redaktionsschluss / nächste Ausgabe

erscheint periodisch (mind. 12x jährlich)
529 Exemplare / 7671 Exemplare
Digital Druckcenter Langenthal AG
Geschäftsstelle ESV, Rumendingenstrasse 1, Ersigen
esv.ch in Zusammenarbeit mit diversen Fotografen
23. Oktober 2022 / Ende Oktober 2022

ESAF 2025 Glarnerland+

Erfolgreiches Anschwingen durchgeführt



Zehn Tage nach dem «Eidgenössischen» in Pratteln im Baselbiet lud das OK ESAF 2025 Glarnerland+ zum Anschwingen, dem ersten offiziellen Medienanlass. Vorgestellt wurden die Königspartner, das Festlogo und der Siegermuni. Und mit ihnen wurden einige Überraschungen enthüllt.

Einigkeit gilt es zu erarbeiten – bei den Schwingern...

Fabienne Gyr, welche bereits in der Kandidaturphase aktiv für das ESAF 2025 Glarnerland+ warb, führte erneut charmant und sympathisch durch das Programm.

In einer ersten Gesprächsrunde mit OK-Präsident Jakob Kamm, Trägervereinspräsident Hans-Ruedi Hauser und Bereichsleiterin Marketing und Kommunikation Katrin Egger fühlte sie den Dreien denn auch gleich auf den Zahn. Dabei wurde deutlich, dass Einigkeit erarbeitet sein will. So hat sich Hans-Ruedi Hauser vom anfänglichen Skeptiker zum grossen Unterstützer gemausert: «Als Jakob Kamm 2011 mit der Idee, bei uns im Glarnerland ein ESAF durchzuführen, zu mir kam, sagte ich ihm, er sei grössenwahnsinnig. Heute stehen wir Schwinger vollkommen hinter dem Anlass.»

...wie auch beim Logo

Ähnliches wusste auch Katrin Egger zu berichten. Sie hat gemeinsam mit der Agentur Kraftkom, welche bereits den Kandidaturauftritt verantwortete, dem Entscheidungsgremium drei Entwürfe des Festlogos vorgelegt. Zu Beginn gefiel den Herren keiner. «Ein Logo entsteht durch Auseinandersetzung mit den Botschaften, für die es stehen soll. Diese haben wir bereits anfangs Jahr in unserer ESAF Marken-DNA definiert. Und es kann gefallen oder eben auch nicht. Das Aufzeigen der Herleitung hat dann aber im Gremium rasch zu Einigkeit und Begeisterung geführt. Das war ein wertvoller, spannender und befriedigender Prozess.»

Erstmals in der Geschichte sieben Königspartner

In der nächsten Gesprächsrunde nahmen sämtliche Vertreter:innen aller Königspartner auf den Strohhallen Platz. Patrik Gallati von der Glarner Kantonalbank, Marc Rösti von Die Mobiliar, Liza Stark von Migros, Patrick Farinato von Läderach chocolatier suisse, Claude Blatter von Feldschlösschen, Stefan Gass von Suzuki Schweiz und Andrea Meier von Swisscom erläuterten, warum sie sich am ESAF 2025 Glarnerland+ engagieren.

Allen Aussagen war gemein, dass man sich für das Wertesystem der Schwingerfamilie stark machen wolle. So teile man sich die Freude an Tradition, Partnerschaft, Zuverlässigkeit, Bodenständigkeit, Swissness und dem Schweizer Nationalsport. Dass es gelungen ist, erstmals in der Geschichte sieben Königspartner fürs ESAF zu begeistern, freut auch Jakob Kamm besonders: «Dass wir drei neue und vier «Routiniers», zwei regionale und fünf nationale Königspartner an Bord wissen dürfen, macht uns unglaublich stolz.

Die Tatsache, dass wir diese sieben bereits drei Jahre vor dem Fest präsentieren dürfen, setzt dem Ganzen die Krone auf. Unseren herzlichsten Dank euch allen!»

Logo vom weltbekannten Glarner Tüchli abgeleitet

Mit diesem Votum kam denn auch das nächste Highlight zum Zug. Dreifacher Eidgenosse Roger Rychen und Jahrhundertssportlerin Vreni Schneider, beide Botschafter:innen des ESAF 2025 Glarnerland+, enthüllten feierlich das Festlogo.

Dieses leitet sich von der quadratischen Form des weltbekannten Glarner Tüchli ab und symbolisiert damit Heimat, Herkunft und Stolz der Glarner:innen. Es ist in rot-weiss gehalten, was für Glarus, die Schweiz, Leidenschaft, Herzblut und Feuer steht. Im Zentrum des Festlogos sind zwei Schwinger in der Ausgangsposition beim «Zämegriffe» zu sehen. Dies als Symbol für Partnerschaft auf Augenhöhe, Demut und Respekt und als Beweis dafür, dass der Schwingsport im Zentrum aller Überlegungen des OK

ESAF 2025 Glarnerland+ steht.

Im Hintergrund ist die eindrückliche Naturarena mit Vorderglärnisch und Vrenelis Gärtli erkennbar, die Aussicht, die sich den Festbesucher:innen 2025 bieten wird. Und schliesslich ist das «+» als Symbol für die grosse Unterstützung aus den Bezirken See-Gaster, March Höfe, Einsiedeln und Sarganserland bereits während der Kandidatur und heute Bestandteil des Festlogos.

Bereits 370 kg schwer Auftritt des bekanntesten Vierbeiners

Zum krönenden Abschluss des Anschwingens stand der Siegermuni im Zentrum. Der Stier der Rasse Original Braunvieh trägt Hörner und bringt als im November Geborener bereits beeindruckende 370 kg auf die Waage. Sein Halter Bert Horner aus Ennenda ist überzeugt: «Wenn unser Muni 2025 dem Schwingerkönig übergeben werden darf, wird er über 1'000 kg wiegen.» Im Moment genießt er die Sommermonate noch auf der Alp und wird durch erfahrene Hände auf seine Aufgabe vorbereitet. «Er ist ein ganz feiner Kerl mit einwandfreiem Charakter», ergänzte Horner.

Noch ist der Siegermuni namenlos. Das Privileg, ihn im Sommer 2023 zu taufen, gehört dem Munipartner Glarner Schabziger.

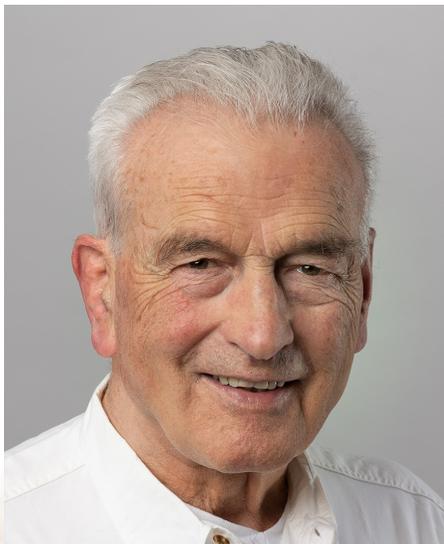
Abschliessend stellte Fabienne Gyr dem frischgekrönten, dreifachen Eidgenossen Rychen die Frage, wie es ihm nun gehe im Wissen, dass die Glarner:innen die nächsten Gastgeber:innen des ESAF sein werden. «Ich freu mi eifach uusinnig», so Rychen.

Katrin Egger

Wir gratulieren

September-Geburtstage Eidgenössische Ehrenmitglieder

Der Eidgenössische Schwingerverband gratuliert den Jubilaren herzlich zu ihrem Geburtstag, wünscht ihnen alles Gute, beste Gesundheit und frohe Stunden im Kreise der Familie und der Schwingerkollegen.



Heinz Seiler, Bönigen b. Interlaken
75-jährig



Felix Tobler, Wetzikon ZH
75-jährig